

16/66

16/85-87

Innozenz X. mitunterzeichnet habe. Aehnliches gelte auch für gewisse Ansprüche des Herzogs [Alfonso IV. d'Este] von Modena, die dieser an den Kirchenstaat zu stellen habe, und die sowohl durch den Frieden von Münster wie auch durch die kaiserliche Kammer geschützt würden.

Originalmeldung aus Paris in franz. Sprache, vermutlich als Beilage zu einem Brief.

AH 16, 165-166 - Blatt 166^V leer

86

[16]92 März 25., Münsterlingen

B

SCHREIBEN DER AEBTISSIN MARIA THERESIA [BARQUER] AN DIE SCHIRM-
ORTE [V KATH. ORTE] DES KLOSTERS

Die Aebtissin empfiehlt sich und ihren Konvent dem Schutze der Schirmorte und bittet sie, den Beauftragten des Klosters, Franz Karl Weissenbach, in Güte anzuhören.

Original mit Siegel

AH 16, 167-168 - Blatt 168^r leer

87

1668 Februar 21., Solothurn

A

SCHREIBEN DES FRANZ. AMBASSADOREN [FRANCOIS] MOUSLIER AN [BEAT
JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

EA VI 1, 735 b

Mouslier meint, jenen, welche sein Schreiben schlecht auslegen wollten, fehle es mehr an Geist und Verstand denn an Leidenschaft und Eifer. Grund zu einem derart unfreundlichen Gebahren hätten diese nämlich nicht. Sie würden dies bloss deshalb tun, weil sie für das, was sich in Bremgarten zugetragen, keine Ent-